

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textildachleuten

Band: 114 (2007)

Heft: 4

Artikel: Stäubli : Webereivorbereitung, Fachbildung, Teppich und neu : Bandweben

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678459>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

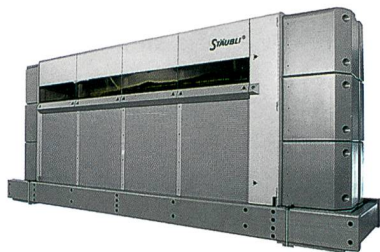
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stäubli – Webereivorbereitung, Fachbildung, Teppich und neu – Bandweben

Stäubli bietet – wie bekannt – Produkte in den Bereichen Webereivorbereitung, Fachbildung und, mit Schönherr in Chemnitz, Teppichweben. Neu kommt nun eine Bandwebmaschine mit Jacquard für die Produktion von Schmaltextilien und Bändern hinzu.

UNIVAL 200 – eine Innovation für Schmaltextilienweber

Stäubli wird in München die UNIVAL 200 vorstellen – eine Bandwebmaschine mit Jacquard für die Produktion von Schmaltextilien und Bändern bis zu einer Breite von 47 mm. Diese Maschine nutzt das Unival-Prinzip. Durch den Einsatz von Servomotoren anstatt mechanischen Antrieben besteht bei der Fachbildung völlige Freiheit. Damit ergeben sich neue Designmöglichkeiten. Der schnelle Musterwechsel und die problemlose Reproduzierbarkeit erlaubt es dem Weber, bei Bedarf schnell zu reagieren, wenn ein neuer Artikel produziert werden soll. Die UNIVAL 200 ist mit patentierten «Jactuators» ausgestattet. Die Synchronisation zwischen Webmaschine und Fachbildeeinrichtung erfolgt elektronisch, wodurch sich die Zahl der bewegten Teile und folglich der mechanische Verschleiss und die Anforderungen für die Wartung reduzieren. Die Elektronik erlaubt die exakte Kontrolle der Fadenzugkraft und reduziert die Fadenbruchwahrscheinlichkeit.



UNIVAL 100

UNIVAL 500 – vielfältiger Einsatz bei der Fachbildung

Die UNIVAL 500 ist eine Schaftmaschine mit Einzelmotorantrieb, wobei so viele Motoren wie Webschäfte vorhanden sind. Die Maschine wurde bereits auf der ITMA 2003 als Prototyp vorgestellt. Seit dieser Zeit wurde das System für eine Vielzahl von Anwendungsbereichen weiterentwickelt. Die Maschine bietet eine hohe Flexibilität bei der Fachbildung in der Schaftweberei.

Die Kettfadenbehandlung ist sehr feinfühlig. Dies bringt insbesondere Vorteile, wenn Garne mit unterschiedlichen Festigkeiten benutzt werden. Verschiedene Webparameter können in der Maschine gespeichert werden. Die UNIVAL 500 erfordert nur wenig Wartungsaufwand. Die UNIVAL 100 ist mit einer Platinenanzahl von 6'144 bis 15'360 oder bis 24'576 verfügbar, wenn zwei Einheiten gekoppelt werden. Dichte und Gewebebreite sind variabel und die Geschwindigkeit ist unabhängig von der Anzahl der Kettfäden.

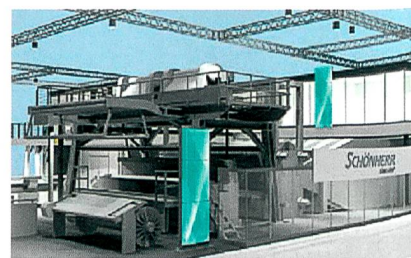
Die elektronisch gesteuerten Jacquardmaschinen LX 1602 und LX 3202

Diese Modelle sind für die Herstellung von Flach- und Frottiergeweben bei hohen Webgeschwindigkeiten konzipiert. Durch verschie-



Die elektronisch gesteuerten Jacquardmaschinen LX 1602 und LX 3202

dene Verbesserungen nehmen die Maschinen eine um bis zu 30 % höhere Belastung auf und die Drehzahl kann um etwa 10 % erhöht werden. Die LX 1602 steht mit einer Platinenanzahl von 1'408 bis 5'120 zur Verfügung, während die LX 3202 6'144 bis 14'336 Platinen hat. Die Herzen der neuen Modelle sind die M6-Module für die Platinenbewegung. Wie die anderen Jacquardmaschinen von Stäubli werden auch die LX-Typen von der JC6-Steuerung gesteuert. Diese Einrichtung ist aufgrund des verwendeten Farb-Touchscreens sehr benutzerfreundlich. Gleichzeitig ist die komplette Netzwerkfähigkeit gesichert.



Doppelteppichwebmaschine ALPHA 400

Eine neue automatische Einziehmaschine für hohe Ansprüche

Die neue Einziehmaschine basiert auf dem bewährten Konzept ihrer Vorgänger – den verschiedenen DELTA-Typen. Die Maschine enthält neue Technologien für ein sicheres und bequemes Einziehen. Es kann von mehreren Ketten eingezogen werden, und die Farbe jedes einzelnen Kettfadens wird vor dem Einziehen geprüft. Durch diesen Vorgang werden Doppelfäden im Geschirr und folglich Webfehler vermieden.

Eine neue Knüpfmaschine

Die neue Knüpfmaschine ergänzt die bisherige TOPMATIC-Reihe in Richtung mittlerer und grober Garnfeinheiten. Das Garnseparationsystem, welches die Fäden vom Fadenkreuz her abteilt, arbeitet ohne spezielle Separationsnadeln. Damit sind keinerlei Einstellungen vor dem Knüpfen mehr erforderlich. Ein optisches System prüft den Separationsprozess für jeden Faden und sichert, dass keine doppelten Enden miteinander verknüpft werden. Mit dem einzigartigen Farberkennungssystem können sogar Ketten aus Effektgarnen mit voller Geschwindigkeit geknüpft werden.

ALPHA 400 – immer mehr Flexibilität beim Teppichweben

Die Doppelteppichwebmaschine ALPHA von Schönherr ist für ihre Flexibilität bekannt. Neu wird an der Messe die ALPHA 400 INNOVATION vorgestellt. Für diese Maschine wird die mit Servomotoren geregelte Schaftmaschine UNIVAL 500T eingesetzt. Zusammen mit der Jacquardmaschine LX 2492 können über 650 verschiedene Kombinationen von Pol- und Grundbindungen erzeugt werden. Das Fachbildesystem befreit von früher vorhandenen Einschränkungen und öffnet neue Horizonte für die Produktentwicklung. Die Maschinenpalette ALPHA 400 wird komplettiert durch die ALPHA 400 EASYSYSTEM für Teppiche mit niedriger und mittlerer Dichte, die ALPHA 400 UNIVERSAL für qualitativ hochwertige und hochdichte Teppiche, die ALPHA 400 SINGLELOOP für ein-

seitige Schlingenpol- und Sisal-Teppiche sowie die ALPHA 400 LEANTEC für die Produktion von technischen Geweben.

Greuter-Jersey AG sichert Kompetenzzentrum in Sulgen

Die Greuter-Jersey AG verlagert ihre Produktion bis Ende Jahr vollumfänglich nach Tschechien. Der Standort Sulgen soll als Kompetenzzentrum gestärkt werden. Ein Stellenabbau ist aber unumgänglich. Bereits seit 2004, seitdem Greuter-Jersey ein Tochterunternehmen der Schiesser Gruppe ist, wird ein Drittel des Basis-Sortiments in Tschechien im unternehmenseigenen Betrieb hergestellt. Mit einer vollständigen Produktionsverlagerung dorthin sichert sich das Unternehmen seine Konkurrenzfähigkeit und Produktionskapazität.

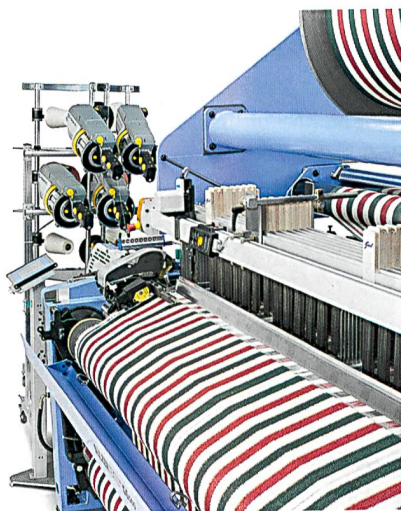
Greuter-Jersey ist im kleinen Premium-Segment der hochwertigen Stoffe aktiv. In dieser Branche ist der Preisdruck besonders hoch. Der Massenmarkt dominiert, und der Druck aus Asien wird immer stärker. Greuter-Jersey hat alles getan, um den Produktionsstandort Sulgen zu halten. Trotzdem hat sich das Produktionsvolumen von 500 auf 300 t im Jahr verringert.

Die Produktionsverlagerung nach Tschechien macht einen Abbau von rund 20 Stellen in Sulgen unumgänglich. Nur durch die Produktionsverlagerung hat das Unternehmen langfristig eine Perspektive. Produktmanagement, Vertrieb und Marketing, Administration und Logistik haben im Kompetenzzentrum von Greuter-Jersey eine Zukunft. Damit sind – trotz der Produktionsauslagerung – rund 30 Arbeitsplätze für hoch qualifizierte Berufsleute in Sulgen gesichert.

Sultex – Spezialist in der Breitweberei

Sultex, ein Unternehmen der internationalen ITEMA Gruppe, bietet jedem Gewebeproduzenten eine auf seine Bedürfnisse zugeschnittene Produktionsmaschine für die wirtschaftlichste Herstellung seiner Gewebe. Das Programm von Sultex umfasst Hochleistungs-Websysteme mit Projektil-, Greifer- und Luftdüsen Schusseintrag. Darüber hinaus zeigt Sultex an der ITMA innovative Neu- und Weiterentwicklungen verschiedener Maschinenkomponenten. Diese dienen der Leistungssteigerung, Qualitätsverbesserung, Erweiterung des Einsatzgebietes und Bedienungserleichterung.

Die universelle Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500 RSP zeigt in einer Spezialausführung an der Messe ihre Vielseitigkeit und Leistungsfähigkeit mit der Herstellung eines sehr dichten technischen Gewebes mit einer Arbeitsbreite von



Auf der neuen Frottierversion der Sulzer Textil Greiferwebmaschine G6500 mit optimiertem Kett- und Warenlauf können qualitativ hochwertige Frottierwaren äusserst wirtschaftlich hergestellt werden.

260 cm und einer in dieser Breite beachtlichen Drehzahl von über 520 U/min. Eine neue Greifertechnologie sorgt für einen noch sicheren und universelleren Schusseintrag selbst unter-

schiedlicher Garne. Die tausendfach bewährte Sulzer Textil Projektilwebmaschine P7300HP wird mit speziell abgestimmten Komponenten exakt den Anwendungen angepasst und dies für Arbeitsbreiten von bis zu 6,5 Metern. Unschlagbar ist diese Maschine nach wie vor in der Herstellung von qualitativ hochwertigem Denim. Massgeschneidert in der Ausstattung für die Herstellung von Denim produziert sie an der Messe mit einer Schusseintragsleistung von über 1'570 m/min und einer Drehzahl von mehr als 400 U/min.

Mit höchster Leistung produziert die Sulzer Textil Luftdüsenwebmaschine L5500 an der Messe ein anspruchsvolles Filamentgewebe mit einer Drehzahl von 950 U/min. Für die wirtschaftliche Produktion ist nicht nur die Drehzahl entscheidend, sondern auch der Luftverbrauch. Dieser konnte durch eine neue intelligente, selbstlernende Steuerung der Luftdüsen um bis zu 15 % gesenkt werden.

Sulzer Textil Webmaschinen – Für jedes Gewebe die beste Technologie

Sulzer Textil Webmaschinen von Sultex stehen heute und in Zukunft an der Spitze des technologischen Fortschritts. Dank dem umfassenden Webmaschinenprogramm, bestehend aus Projektil-, Greifer- und Luftdüsenwebmaschinen,

Textiles on the move

03. – 05. Juni 2008
Messe Chemnitz

mtex

Internationale Fachmesse & Symposium für
Textilien und Verbundstoffe im Fahrzeugbau

- Der Branchentreff für den Einsatz von Textilien und Verbundstoffen im Fahrzeugbau mit Symposium und Fachvorträgen
- Bis 30.09.2007 Stand buchen und 10% Frühbucherrabatt sichern!
- Anmeldeunterlagen und weitere Informationen unter: +49(0) 3 71/3 93 85 00